

Protokoll der FSK-Sitzung vom 2. Juni 2009

- Anwesend: Physik (Matze, Franz, Juro), Mathe (Alex, Ben), GeistSoz (Ben), Info (Jonathan), Geo (Christoph), WiWi (Markus), Mach/CIW (Alex), ETEC (Simon, Lukas, Rafael, Benjamin), Baulng (Enis), Archi (Christa, Hanna), InWi (Julian), UStA (Philipp, Micha)
- Protokoll: **Matze**

Heute mal inverse Ordnung: Fachschafts-Berichte am Ende der TOPS.

TOP (1) Senatskandidaten der FSK

- Zwei Kandidatenvorschläge anwesend: Julian Bruns und Sebastian Maisch. Im Laufe des Gesprächs dazukommende Option: Philipp Rudo.
- Zunächst auf das Problem der 2-Jährigkeit der Amtsperiode eine Idee von Markus (WiWi), aus der 8-Mann-Liste für 2 Jahre Amtszeit könnte man eine 16-Mann Liste konstruieren, von der dann die erste Hälfte für das erste Jahr gilt, die zweite für das zweite. Problem: Konsekutive Amtsperioden derselben Person werden unmöglich. Daher verliert diese Idee wohl ihren Fokus.
- Und weil mans nicht oft genug sagen kann: Warum die abhängigen Wahlen von den Studenten boykottiert werden sollen...
 - Durch eine geringe Wahlbeteiligung kann der Wille des StuPa wie auch der Fachschaften durchgesetzt werden, indem gezielter gewählt wird.
 - Die Diskrepanz zwischen der Nicht-Verfasstheit der Studierendenschaft einerseits und dann aber der Aufforderung zur Demokratie von Seiten des Rektorats andererseits ist nicht gerade unterstützenswert.
 - Aus diesen Gründen akzeptiert das U-Modell nur die unabhängigen Wahlen (Winter).
- Zu den Kandidaten:
 - Julian Bruns**
 - Ehemaliger UStA-Innenreferent, bekannt als ehemalige UStA-FSK-Schnittstelle; des weiteren Teilnahme im AK Studiticket und entstammt dem Forum InWi. Eigene Aussagen: Hat Spaß daran, Zeit trotz Bachelor und besucht approximativ jede FSK-Sitzung, wäre also zur Kommunikation Senat-FSK gut.

Sebastian Maisch

→ Aktueller UStA-Vorsitz mit Vorgeschichte in diversen kulturellen Hochschulgruppen. Würde die Kommunikation Senat-UStA bevorzugen. Wege kürzer, wenig Mehraufwand.

Philipp Rudo, Spontanvorschlag

→ Derzeitiger UStA-Innenreferent. Ist auch häufig in der FSK vertreten und aus verschiedenen Gremien (so z.B. als FSK-Vertreter der Fachschaft Physik) bekannt. Hat allerdings nur ein Jahr Zeit wegen Nichtpräsenz im nächsten Sommer, was die folgende Überlegung aufwirft:

- Antrag an das Studierendenparlament:

Die FSK möchte neben ihrem Senatskandidaten einen potentiellen Nachrücker festlegen können, der bei Ausscheiden des ersten Kandidaten auf denselbigen Platz nachfolgt.

→ Der „Antrag“ wird ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung befürwortet und soll von anwesenden Mitgliedern des Studierendenparlaments (Franz, Lukas) in dasselbige getragen werden.

Nachrücker-Vorschlag: **Markus Kirchberger**, anwesender WiWi-FSK-Vertreter.

⇒ Die vier hier fettgedruckt erwähnten Namen sollen mitsamt ihren umgebenden Informationen auf jede Fachschaftssitzung getragen werden, zur Festlegung **nächste Woche**.

TOP (2) PBS-Seminare Gesprächsführung

- Inhalt bereits bekannt, die 9 Plätze sind aber noch nicht voll. Pro Kommunikation!
- Etecs haben sich dämlich angestellt (auch das ist bereits bekannt)
- Kandidat für Geo ist schnell gefunden (Viri).

TOP (3) Tour-de-FSK-Selbsthilferunde

- Anlass: die Tour letzte Woche war sehr stark besucht, wohl auch von einigen Fremden. Generell kam Missmut auf, aber wir sind ja alle erwachsen und können darüber sprechen... Eindrücke aus den Fachschaften:
 - Chris / Geo: Bei den Stationen (besonders ab GeistSoz) waren einige Unbekannte dabei
 - Alex / MachCIW: Großartig, dass so viele Leute dabei waren. Jedoch fiel negativ auf, dass die Fachschaft Physik ihr Bier nicht verschenkt hat, sondern zum Einkaufspreis verkaufte.

- Markus / WiWi: Glücklich über die rege Teilnahme, auch aus eigenen Reihen, Tour war auch interfakultativ kommunikationsfördernd - befürwortet die Größenordnung, kannte aber auch nicht alle. Meinung: Jeder *Mitläufer* braucht ein Erkennungsmerkmal. Die Tour sollte nicht komplett unentgeltlich sein, Idee einer Spendenkasse. Zudem wurde bei der Endstation WiWi später auch gepöbelt und - was nicht besonders nett ist - in einen Pflanzenkübel uriniert.
 - Ben / Mathe: fandens auch etwas voll
 - Micha / InWi: lief... Das Konzept der Tour sollte wieder verdeutlicht werden, durch Austausch kollektiv Ideen finden. Bester Ansatz: Den Mitläufern ihre Anonymität mit Hilfe eines Namens-und-Fachschaftsschildchens
 - Etec: kontrovers, hatten Ideen von Kontingenzierung der Mitläuferzahlen bis zu Ausweisen. Würden eine kleinere Tour begrüßen, oder gleich wie früher die Winter-Tourde-FSK vom Sommer-FSK-Fussballturnier trennen.
 - Matze / Physik: Sollten das Selbstverständnis der Tour neu verinnerlichen wie auch den Fachschaftsmitläufern gegenüber entsprechend veräußerlichen. Große Beteiligung ist zunächst begrüßenswert, allerdings sollte keiner der Mitlaufenden die Tour als Frei-Sauf-Veranstaltung wahrnehmen. Ist nämlich nicht der Spirit.
 - Ben / GeistSoz: Zustimmung Selbstverständnis, wurden ziemlich plötzlich von \approx 8000 Leuten gestürmt.
- ⇒ Idee: Jede FS macht sich selbst Erkennungsschilder unter Verwaltung des jeweiligen FSK-Vertretern. Jeder sei angehalten, zuordnungslose Mitlaufende auf ihre FS/StuPa-Zugehörigkeit zu überprüfen.
- ⇒ Abstimmung: *einstimmig* dafür.

TOP (4) Berichte

UStA

- letzten Mittwoch (27.5.) war Podiumsdiskussion mit hochrangigen Platzierten auf fast allen Listen der Kommunalwahl (*Gemeinsam für Karlsruhe* hat gefehlt.). Besucherzahl lag > 100 .
- Gibt neue U-Mags
- Gespräche zum Studiticket und zur Wohnraumsituation der Studenten laufen.
- Neues Webinterface des KIT gab Anlass zur Beschwerde, da vollständige Kompatibilität nur zur Browsersoftware eines imperialistischen Konzerns existierte. Zudem hat man wohl Zugriff auf ein ganzes Adressbuch der KIT-Studenten und Mitarbeiter.

Mathe

- Paintballturnier am 13.6., Anmeldeschluss am 7.6.. Infos hier:

→ <http://paintball.fsmi.uni-karlsruhe.de/>

- KOMA war cool
- Kein Stand am Unifest (inkl. anschließendem Ausbuhen, völlig verdient auch.)

WiWi

- FakRat: Zurückgehaltene Gelder im Rektorat sollen wohl eingesetzt werden, Personalstellen zu decken.
- Schutz des Ingenieurstitel ist in Gefahr

Mach/CIW

- arbeiten an neuen Lernräume (z.B. ihren alten Fachschaftsräumen.)
- VV am 13.6. für FakRat-Wahlen
- Pro Bildungsstreik (ist übrigens in 2 Wochen)
 Aufruf, Fachschaften sollten sich Aktionen überlegen

Geo

- nix

Physik

- Fakultätsfest am Freitag, 5.6.
- Physikertheater hatte Auftritt
- Kaffeemaschine krepirt.

Etec

- nichts von Belang

Archi

- Archifestplanung läuft
- arbeiten neues Brandschutzkonzept aus weil man in der Vergangenheit Schabernack mit ihren Feuerlöschern angestellt wurde

BauIng

- haben von der Stadt die Genehmigung für ihr Fachschaftsfest nur bis 11 Uhr bekommen unter der Aussage, dass alle Fachschaften dort über einen Kamm geschert werden. Verwunderung bei den Anwesenden, die sich des Gegenteils sicher sind.

TOP (5) Varia

- Ausländerreferent hätte gerne, dass Deutschkurs-Plakate aufgehängt werden wo sie noch nicht hängen.
- Außerdem gibt es Flyer mit Informationen zu den anstehenden Kommunal- und Europawahlen.
- *Profs legen auf* findet am Donnerstag, 4.6., statt.

Sitzungsende um 19¹⁹ Uhr